



# MITTEILUNGEN

[www.oldenburger-turnerbund.de](http://www.oldenburger-turnerbund.de)



Warum Sie mit uns sorglos in  
die Zukunft sehen können?



# Weil wir schützen, was Ihnen wichtig ist

Mit Sicherheit eine gute Wahl: Unser S-Privat-Schutz bietet Ihnen eine Unfall-, Haftpflicht-, Hausrat- und Rechtsschutzversicherung im günstigen, individuellen Paket. Weil's um mehr als Geld geht.



Jetzt Termin vereinbaren:  
[lzo.com/privatschutz](https://lzo.com/privatschutz)

 **LzO**  
meine Sparkasse

Unsere Nähe bringt Sie weiter.



## Erlebnis-Turnfest - Und der OTB war dabei



# Viele Erfolge und gelungene Darbietungen

Ein langes und überaus erfolgreiches Wettkampfwochenende eingebettet in das Turnfest, erlebten die Tänzerinnen und Gymnastinnen des OTB. An drei Wettkampftagen konnten die insgesamt 85 OTB-Aktive in Summe 8 Goldmedaillen, 2 Silbermedaillen, 2 Bronzemedaillen und weitere gute Platzierungen mit zum OTB nehmen.

Nachdem einige Tänzerinnen von Apart und Ephemera bereits am Turnfestumzug und der Eröffnungsfeier teilgenommen hatten, ging es am Donnerstag mit den Wettkämpfen los.

Die Teams Magic Fire (Kindergruppe) und Ephemera (30+) in der Startgemeinschaft mit der TSC Dancemotion im TGW in das Wettkampfgeschehen. Die Kinder holten im Fun Dance Contest Platz 3 von 11 Teams, Ephemera freute sich als Landesmeister nach den Disziplinen Gymnastik, Tanz und Orientierungslauf über die erste OTB-Goldmedaille freuen.

Am Freitagvormittag folgten für die Kleingruppe Audacia in der Gymnastik 25+ und für die Pokalmannschaft Ephemera in der

**Zum Titelbild:** Groß, bunt, vielfältig und ereignisreich - Bilder vom Erlebnis-Turnfest in Oldenburg mit vielen OTBerinnen und OTBern, fotografiert von Benjamin Kern.

# Erlebnis-Turnfest - Und der OTB war dabei



Gruppengymnastik mit den Reifen die nächsten beiden Goldmedaillen, gleichzeitig gingen die Tänzerinnen Eldem Sjuts, Alina Stangneth und Enna Fooken gemeinsam mit der Showgruppe Starlights im Vorentscheid RdB an den Start. Am Nachmittag ging es bei den Landesmeisterschaften in Gymnastik und Tanz um die Titel. Hier mussten die Formationen jeweils zwei Choreografien zeigen und dem OTB gelang ein Meisterstück, die Titel

aller drei Altersstufen gingen an Oldenburgs größten Sportverein.

In der Jugend siegte die Gruppe Stellar, in der 18+ Ephemera und in der 30+ 2faces. Im Bereich NTB-Dance-Cup um die Qualifikation zum Deutschland-Cup im Herbst konnte das Jugend-Team Stellar mit der Silbermedaille und 2faces (30+) eine weitere Goldmedaille einfahren. Die zweite Jugendformation Loonies verpasste das Treppchen nur knapp und erreichte Platz 4.

Am Sonnabend stand ein weiterer langer Wettkampftag auf dem Programm. In der Altersstufe Kinder 2 wurde die Gruppe Mariposa 6., die Jugendmannschaft Bailadoras gewann Bronze, die Mannschaft Apart (40+) heimste Silber ein, Ephemera in der 30+ konnte sich über eine weitere Goldmedaille freuen, Silber gab es für das Duo Kara mit Katja Schade und Karin Mucignat (30+), im Jugendduo belegten Michelle Erdmann und

## Oldenburger Turnerbund

Gegründet: 1859

Haareneschstraße 70 · 26121 Oldenburg

Telefon: 04 41 / 2 05 28 - 0

Fax: 04 41 / 2 05 28 - 28

E-Mail: [info@oldenburger-turnerbund.de](mailto:info@oldenburger-turnerbund.de)

Nr. 2  
Jahrgang 2023  
Ausgegeben im  
Juni 2023

Landessparkasse zu Oldenburg (LzO):  
IBAN DE84 2805 0100 0000 4330 03  
Oldenburgische Landesbank (OLB):  
IBAN DE59 2802 0050 1161 5507 00

### Der Bezugspreis ist im Vereinsbeitrag enthalten.

Im Oldenburger Turnerbund, Mitglied des Deutschen Turner-Bundes, können sich die Mitglieder in den Turnhallen oder auf den Spielplätzen nach freier Wahl auf folgenden Gebieten der Leibesübungen betätigen:

Gerätturnen, Gymnastik, Rhythmische Sportgymnastik, Ballett, Behindertensport, Infarktsport, Fitneßtraining, Seniorensport, Badminton, Basketball, Faustball, Handball, Volleyball, Tennis, Tischtennis, Judo, Leichtathletik, Schwimmen, Tanzen, Wandern, Aerobic, u.v.a.m.

## Mitteilungen

Verlag: Oldenburger Turnerbund  
Druck: Prull-Druck GmbH & Co. KG  
26121 Oldenburg



Öffnungszeiten der Geschäftsstelle  
montags – freitags 9 bis 12 Uhr  
montags + mittwochs: 15 bis 17 Uhr

# Erlebnis-Turnfest - Und der OTB war dabei

Tomma Klock Platz 4. Zuletzt standen bei den Solistinnen in der Altersstufe der Jugend mit Elif Albayrak und in der starken Konkurrenz der 18+ mit Antonia Köster zwei OTB-Tänzerinnen ganz oben auf dem Treppchen.



OTB-Abteilungsleiterin Gymnastik & Tanz Susanne Köster (Trainerin von 2faces, Stellar, Solistinnen), freute sich mit ihrem Trainerinnenteam Nadine Kühn (Ephemera und Audacia), Franziska de Buhr & Antonia Schunke (Apart und Duo Kara), Bianca Seelis (Loonies), Melina Polter (Magic fire), Lina

Kleinschmidt und Antonia Köster (Mariposa, Duo Jugend), Janna Klock (Bailadoras) über die vielen Erfolge und gelungenen Darbietungen. Mit einem Auftritt bei der Stadiongala im Marschwegstadion am Sonntagvormittag mit den Kinderteams Aurelia und den Erwachsenen von Ephemera und 2faces endete das lange Turnfestwochenende. Fotos: B: Kern

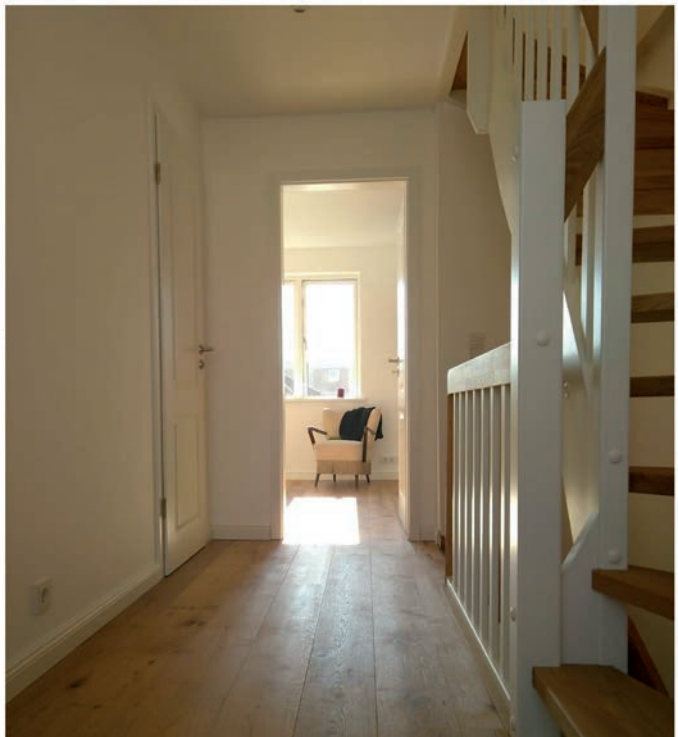


Dipl.-Ing. Architekt  
**Uwe Jever**

Donnerschweer Str. 10  
26123 Oldenburg

Fon 0441 - 885 228 44  
Fax 0441 - 885 228 45  
Mobil 0179 - 20 08 174

info@jeverarchitekten.de  
www.jeverarchitekten.de



# Erlebnis-Turnfest - Und der OTB war dabei

## Show-Team „Starlights“ entführt Publikum ins schöne Frankreich

Bereits zur Eröffnung des Turnfestes konnte man das Show-Team „Starlights“ beim Festumzug mit ersten Salti und Balance-Elemente bestaunen. Turnend und tanzend zogen sie Mädchen durch die Oldenburger Innenstadt.

Beim Vorentscheid des „Rendezvous der Besten“ in der kleinen EWE-Arena präsentierte das Team eine gefühlvolle und lyrische Übung. Die 30 Mädchen, zwischen 6 und 18 Jahren, entführten das Publikum mit ihrer

Choreographie „La vie est belle“ ins schöne Frankreich. Die Zuschauenden reisten gemeinsam mit den Mädchen für einige Minuten in ein französisches Kaffeehaus, wo die Starlights mit eindrucksvollen Partner- und Kraftelementen überzeugten.

Die äußerst synchrone Choreographie mit Elementen aus den Bereichen Tanz, Turnen und Bandgymnastik hinterließ bleibenden Eindruck. Besonders hervorgehoben wurde die choreografische Gestaltung, die liebevoll die französische Belle Epoque mit originellen Elementen in Szene setzte.

Das Publikum belohnte die Gruppe mit an-



- Elektrotechnik
- Sicherheitstechnik
- erneuerbare Energie
- Heizung
- Sanitär

besuchen Sie uns auf unserer Homepage

**Elektro ulpts GmbH**

Oldenburg, Donnerschweer Str. 199  
Tel.: 0441 – 9 32 99 32  
[www.ulpts-technik.de](http://www.ulpts-technik.de)

- ⇒ Bürobedarf
- ⇒ Schreibwaren
- ⇒ Stempel
- ⇒ Post
- ⇒ LOTTO
- ⇒ Glückwunschkarten
- ⇒ Papeterie
- ⇒ Geschenkartikel
- ⇒ Buchbestellservice
- ⇒ Schullistenservice



**HELMS**

**Ofener Straße 44 • 26121 Oldenburg**  
Tel. 0441 **36178015** • Fax 0441 36178016  
[helms-oldenburg@skribo.de](mailto:helms-oldenburg@skribo.de) [www.skribo-helms-otten.de](http://www.skribo-helms-otten.de)

**SO VIEL! SO NAH!**

# Erlebnis-Turnfest - Und der OTB war dabei



haltendem Applaus und die Jury vergab das Prädikat „sehr gut“. Ein rundum gelungener Auftritt der Starlights!

Trainerteam: Florentine Köhler, Katrin Harms und Stephanie Schönfeldt

Bericht: **Florentine Köhler**

Fotos: **Benjamin Kern**



1859 \* 2023

**OTB - Munderloh**

Beide im selben Jahr gegründet – beide attraktiv und leistungsstark

Wir sind kompetent für

E-Bikes, Fahrräder, Zubehör und Bekleidung  
Citroen- und DS-Automobile  
(Autohaus in Nadorst)

**Auswahl, günstige Preise und fachmännischer Service**

Lange Straße 73  
Mottenstraße 20  
Telefon 2 76 11  
OL-Nadorst:  
Kreyenstraße 6  
Telefon 9 33 88 – 0  
(Citroen und DS)





# Erlebnis-Turnfest - Und der OTB war dabei



Fotos: Benjamin Kern



# Erlebnis-Turnfest - Und der OTB war dabei



Fotos: Benjamin Kern

*Gelateria  
San Marco*

Inh. Roberto Mucignat  
Tel. 04 41 / 7 63 24  
Ofener Str. 42  
26121 Oldenburg

**LEDER  
holert**

OLDENBURG  
HAARENSTR. 51  
[www.leder-holert.de](http://www.leder-holert.de)

- Accessoires
- Handtaschen
- Koffer
- Trolleys
- Reisetaschen
- Rucksäcke
- Schulartikel
- und vieles mehr...



Foto: Benjamin Kern


**ÖFFENTLICHE**  
OLDENBURG

[www.oeffentlicheoldenburg.de](http://www.oeffentlicheoldenburg.de)

***Kann gut gehen,  
muss aber nicht***

***Deshalb: Unfallversicherung***



Hier informieren:

Geschäftsstelle Michael Bräuer  
 Donnerschweer Str. 171  
 26123 Oldenburg  
 T 0441 9729843  
[braeuer@oevo.de](mailto:braeuer@oevo.de)

 Finanzgruppe

# Redaktions- schluss

für die September-  
Ausgabe der  
OTB-Mitteilungen ist am  
**Freitag,  
25. August 2023**

E-Mail-Adresse:

**mitteilungen@  
oldenburger-  
turnerbund.de**

## Relevé petit freut sich über Bronzemedaille

Mit einer Bronzemedaille endete für die Mannschaft Relevé petit der Deutschland-Cup DTB-Dance am 13. Mai in Wildeshausen. In der Konkurrenz der Altersstufe 15+ traten bei diesem Wettkampf auf Bundesebene insgesamt 13 Mannschaften an. Das Niveau war bei den ab 15-Jährigen sehr hoch und so wurde es sehr spannend. In zwei Durchgängen zeigten die Tänzerinnen Elif Albayrak (15), Antonia Köster (17) und Josefine Laing (16) ihr Können und überzeugten das Kampfgericht mit ihrer Interpretation der Abenteuer von Robin Hood. Zuvor hatten bei den Landesmeisterschaften im Bereich der Kleingruppen noch zwei OTB-Gruppen auf dem Treppchen gestanden. Stellar petit mit Greta Ickert, Josefine Laing und Lina Kleinschmidt wurde 3., Relevé petit mit Elif Albayrak, Janna Klock und Antonia Köster wurde Landesmeister. Doch dann setzte uns



*Das Foto zeigt von links : Antonia Köster, Elif Albayrak und Josefine Laing.*

das Verletzungspech zu und eine damit verbundene Entscheidung mit nur einer Gruppe anzutreten und dabei die Teilnehmerinnen neu zusammen zu stellen. Trainerin Susanne Köster zeigte sich überaus stolz auf die Leistungen ihrer jungen Tänzerinnen in beiden Wettkämpfen.

Foto: Benjamin Kern

## Stellar steht vor besonderen Herausforderungen

Eine besondere Herausforderung erwartet die Mannschaft Stellar nach den Sommerferien. Gleich fünf der Tänzerinnen haben sich für einen Aufenthalt im Ausland in Klasse 11 entschieden.

Wir wünschen Josefine Laing, Greta Ickert, Lina Kleinschmidt, Enna Fooken und Fine Holland eine wundervolle, aufregende Zeit und viele tolle Erlebnisse. Unseren Tänzerinnen Eva Willenborg und Sandra Saadhoff gratulieren wir zum bestandenen Abitur und wünschen alles Liebe für die Zukunft.

**Berücksichtigen  
Sie bitte bei Ihren  
Einkäufen  
die Angebote  
unserer  
Anzeigenkunden!**



**Für ein  
barrierefreies  
Zuhause.**

- Handläufe und Rampen
- Eingangsgeländer
- Rollstuhlgerichte Eingänge

hartmann-schlosserei.de  
Twisterlingsbogen 14 | 26160 Bad Zwischenahn/Petersfehn | Tel. 0441/5948378



**HARTMANN**  
modern • kreativ • kompetent



[www.becker-malerei.de](http://www.becker-malerei.de)



Malerfachbetrieb  
Kreative Raumgestaltung  
Bodenbeläge  
Vollwärmeschutz

Uwe Becker | Malermeister  
August-Wilh.-Kühnholz-Str. 64  
26135 Oldenburg  
Tel. (04 41) 2 56 31

## Hohngelächter wenn beim Boulen letzte Kugel Ziel verfehlt

Das Hohngelächter vom Gegner und „Danke!!“ – Wer kennt das nicht beim Boulen, wenn man mit seiner letzten Kugel ausgerechnet eine Kugel des Gegners ans „Schweinchen“ geschoben hat? Aber es ist ein freundliches Gelächter und irgendwie auch das Salz in der Suppe.

Wir sind eine relativ kleine Gruppe innerhalb des OTB (Stand: Mai 2023): 11 Frauen und 20 Männer. Die Bouleplätze sind neben der Tennishalle am Osterkampsweg 197.

Auch Boule (oder richtiger: Petanque) ist ein spannender Sport, weil selbst die letzte Kugel noch alles auf den Kopf stellen kann. Dabei ist es gleichzeitig draußen und ruhig und gesellig und äußerst fair.

Vormittagstreffen sind täglich um 10.30 Uhr, wobei das Donnerstagstreffen das zahlenmäßig größte ist. Mehrere „Einfach-so-Treffen“ gibt's zu unterschiedlichen Zeiten, da muss jede und jeder eben selbst gucken.

Ein Nachmittagstreffen ist jeden Dienstag von 15.30 bis 17 Uhr. Da werden die Ergebnisse auch aufgeschrieben und Hans führt sogar eine Tabelle. Bei Cindy oben im Diekerts sind hinterher gern Kaffee und ein kleines Essen zu haben. Interessierte können jederzeit dazu kommen.

Wir stellen fürs Boulen sogar schicke Gästekugeln in verschiedenen Größen und Gewichten zur Verfügung. Und da das Ganze sehr chillig abgeht, stellen sich auch sehr schnell die ersten Erfolge ein

**Luise Eilers-Jacobs**

## Im Sportausschuss OTB mitgestalten

Der Aufruf in den Mitteilungen ist schließlich erfolgreich gewesen! Der neue Sportausschuss hat sich konstituiert und Ende April zum ersten Mal getroffen. Bei dieser Gelegenheit wurde Jochen Steffen als Ausschussvorsitzender gewählt.

Die weiteren Mitglieder sind  
Dennis Ströh (Vorstand Spielbetrieb/Wettkampf)  
Uli Kock (Abteilungsleiterin Handball)  
Benny Kern (Abteilungsleiter Volleyball)  
Uli Scheler (Abteilungsleiter Basketball)  
Nane Emme (hauptamtliche Mitarbeiterin, Verwaltung aller Hallen)  
sowie aus dem Kreis der Mitglieder  
Maja Tries, Fynn Jona Deeken und Tino Heyn

### **Jochen Steffen**

Oldenburger Turnerbund  
(stellv. Vorsitzender, Vorstand Turnen)

## Fitness-Workshops vor den Sommerferien

Der Angebotsbereich Fitness, hat vor den Sommerferien noch einige Workshops im Angebot:

25. Juni, 11 bis 15.15 Uhr: TriloChi und Chi Yoga Dance mit Lisa und Astrid

01. Juli, 14 bis 15.30 Uhr: deepWork mit Ralf

02. Juli, 10 bis 14 Uhr: Bo Bandagen Prüfung/ Techniktraining mit Kerstin  
Anmeldungen nimmt die OTB-Geschäftsstelle entgegen, Tel. 205280, oder meldet euch über unsere Homepage an (Kursangebote).



## Orientalischer Tanz

### Gruppe „Mahena“ bezauberte bei Orientalischer Nacht

Nach einer langen Corona-Pause fand Anfang Juni bereits das zweite Mal eine Orientalische Nacht statt. Die Vorfreude war entsprechend groß!



Zwar kamen die Frauen auch dieses Mal doch nicht wieder ganz so zahlreich wie vor 2020, aber es herrschte eine tolle Stimmung. Das Essen war wieder sehr lecker, es wurde gelacht und sich unterhalten, an den Basarständen nach Bauchtanzkleidern und Schmuck gestöbert und schließlich und endlich natürlich die Show bewundert sowie am Ende des Abends selber getanzt.

Die Tribal-Gruppe „Mahena“ bezauberte mit ihrem Auftritt das Publikum. In ihren selbstgenähten Kleidern und den Manton-Tüchern – eigentlich Flamenco-Tücher – bewiesen sie zum

Die Tribal-Gruppe „Mahena“ mit Barbara, Rosa und Malin (hinten) sowie Trainerin Olga.

wiederholten Mal ihre Kreativität und ihr tänzerisches Können.

# Vosgerau

GmbH

Heizung ♦ Sanitärtechnik ♦ Solar

Friedensplatz 4 26122 Oldenburg

Tel.: 0441 / 2 56 04

Mobil: 0173 / 54 23 828



## Engagement im und für den OTB gewürdigt

Bereits bei der Orientalischen Nacht im November vergangenen Jahres war ein Höhepunkt des Abends die Verleihung der silbernen Leistungsadel des OTB an Annette Lenz. Annette war 25 Jahre lang Übungsleiterin für Orientalischen Tanz im OTB. Nun ist sie in ihrem Beruf in Rente gegangen und hat beschlossen sich auch als Trainerin in den Ruhestand zu verabschieden.

Mit der Verleihung bedankte sich Beate Bollmann (Vorstandsvorsitzende) im Namen des OTB bei Annette für ihr Engagement im und für den Verein. Denn sie hat nicht nur ihren Unterricht mit ihrer herzlichen, ausgeglichenen, humorvollen Art und vielen spannenden, tänzerischen Ideen gefüllt, sondern verfügt auch über ein sehr fundiertes Hintergrundwissen zum Orientalischen Tanz. Sie hatte immer ein offenes Ohr, hat mit „angepackt“ und gerne kreative Prozesse initiiert und begleitet, wie spontane Auftritte oder die Planung größerer Tanzprojekte.

Bereits im Sommer 2021 hatte sich Karin Kritzer-Grah als Übungsleiterin von ihrer Gruppe verabschiedet. Damals aufgrund von Corona nur in kleiner Runde. Nun wurde die offizielle Verabschiedung in größerer Runde von Antje



*Annette Lenz (links) und Beate Bollmann.*

Neumann (Leiterin des Angebotsbereiches) nachgeholt. Karin leitete ihre Gruppe 15 Jahre lang mit viel Energie, Herzlichkeit und Spaß. Als vor zehn Jahren die Stelle der Bereichsleitung plötzlich vakant war, sprang Karin kommissarisch ein und sorgte dafür, dass der Orientalische Tanz im OTB bestehen bleiben konnte. Bei Veranstaltungen wie den Orientalischen Nächten war sie stets eine große Hilfe, unterstützte tatkräftig und mit vielen Ideen. Wir danken beiden Übungsleiterinnen sehr für ihren jahrzehntelangen Einsatz!

**Bitte berücksichtigen Sie bei  
Ihren Einkäufen die Angebote  
unserer Anzeigenkunden!**



## Beim 2. Sportsommer wieder jede Menge Mitmachaktionen

Am Sonnabend, 6. Mai, lockte der 2. Oldenburger Sportsommer, organisiert von Stadtsportbund und Sportbüro, vor allem Familien mit kleinen Kindern auf den Schlossplatz. Aber auch Jugendliche und Senioren nutzten das schöne Wetter, um sich über die vielfäl-

tige Sportvereinslandschaft ihrer Stadt zu informieren und an verschiedenen Mitmachaktionen zu beteiligen.

Auch der Oldenburger Turnerbund gehörte zu den insgesamt 25 Sportvereinen, die ein abwechslungsreiches Sport- und Bühnenprogramm anboten. So hat der OTB unter anderem mit einer Seilspring-Challenge vor dem mit roten und weißen Luftballons geschmückten Pagodenzelt den Ehrgeiz interessierter Besucher geweckt. Ziel war es, innerhalb von 30 Sekunden so viele Sprünge wie möglich zu absolvieren. Die Gewinner der drei ersten Plätze konnten sich am Tagesende ein OTB-Glas als Preis abholen.

Auf der Mitmachfläche konnten die kleineren Kinder ihre Geschicklichkeit auf einem Balancierparcours des OTB unter Beweis stellen



**FELIX SCHUMACHER**  
BEDACHUNGS - GMBH

26160 Bad Zwischenahn / Wehnen  
Ahornstraße 53 - 55  
Tel. 04 41 / 6 90 96 Fax 04 41 / 69 16 96  
E-Mail: [felix.schumacher@ewetel.net](mailto:felix.schumacher@ewetel.net)

seit 1945

[www.schumacher-bedachung.de](http://www.schumacher-bedachung.de)

und sich anschließend einen Stempel und ein kleines Geschenk am Infostand abholen. Dort informierte das Geschäftsstellenteam über das umfangreiche Sportangebot des OTB.



Auf der Sportsommerbühne begeisterten kleine und große Tänzerinnen des Angebotsbereichs Gymnastik & Tanz die Besucherinnen und Besucher. Der Zuschauerbereich vor der Bühne war um die Mittagszeit sehr belebt und der Applaus entsprechend groß, als die Jugend-HipHop-Gruppe (Leitung Femke Peters), die Kindertanzgruppe (Leitung Maren Zörner), das HipHop-Duo Femke & Lotta und die K-Pop-Gruppe (Leitung Melina Nustede) für ihren Lieblingssport warben.



Fotos: Benjamin Kern

Der Stadtsportbund freute sich, dass die gesetzten Ziele des Sportsommers erreicht wurden: „Zum einen sollten möglichst viele Kinder in Bewegung kommen. Zum anderen galt es, die Vielfalt der Oldenburger Vereinslandschaft zu präsentieren sowie die Vernetzung der Vereine untereinander zu fördern“.

Auch wir ziehen ein durchweg positives Fazit

dieses erfolgreichen Tages. Ein ganz großer Dank geht an das OTB-Team, das den Infostand und die Mitmachaktionen betreut hat sowie an die Tänzerinnen und Trainerinnen für ihr begeistertes Bühnenprogramm! Gestärkt durch Euer Engagement freuen wir uns schon jetzt auf den Sportsommer 2024.







*Nach der coronabedingten Pause gingen die Freitagsmänner gleich auf „Weltreise“.*

## **Freitagsmänner unterwegs: Vom Nordpol bis nach Tokio**

Am Vormittag des 5. März trafen sich die Freitagsmänner nach der coronabedingten Pause wieder zum Boßeln im Ammerland. Es war das 28. Mal seit 1993. Ausgangspunkt war der Wemkendorfer Krug, Nordpol 6, nahe Wiefelstede. Vierzehn Teilnehmer, darunter ein Hannoveraner, gingen in vier Gruppen bei sonnigem Wetter über die rund fünf Kilometer lange Strecke.

Zur Halbzeit stand eine Überraschung an. Udo und Heidi hatten abseits der Boßelstrecke einen gastlichen Bauernhof entdeckt und dort an einem großen runden Tisch eine gemütliche Pause mit Imbiss und Getränken vorbereitet. Die Pause wurde ausgiebig für Gespräche über Gott und die Welt genutzt.

Dann ging es wieder auf die Strecke. Es gab kurze und lange Würfe, aber das Wichtigste war der Gruppe die Bewegung in der frischen Märzenluft. Gelegentlich musste nach den Kugeln gesucht werden, wenn sie unter den Blätterbergen in den Gräben verschwunden waren. Letztlich gab es aber keine Verluste.

Punkt 13 Uhr stand das Mittagessen im Wemkendorfer Krug auf dem Tisch. Suppe, Grünkohl und Nachtisch fanden viel Lob.

Noch am selben Tag konnten sich die Teilnehmer digital an den Fotos vom Treffen erfreuen. Einem Boßelfreund, der sich für ein paar Wochen im Großraum Tokio aufhielt, schickten wir eine Ansichtskarte vom Haarenufer 9. Die Post traf acht Tage später in Japan ein und löste viel Freude aus.

**Helmut Behrends / Heinz. Frerichs**

**Zum Biertasting** brachen die Mittwochsmänner an einem sonnigen Sonnabend auf. Mit dem Rad an der Hunte entlang ging es zum Tungeler Krug (My Bier) wo uns Frank begrüßte und es das erste, von ihm selbst gebraute Bier vom Fass gab. Dazu erzählte er einige interessante Geschichten rund um das Gebäude, den Ort und schilderte, wie das Bierbrauen bei ihm vom Hobby zum Beruf wurde. Mit seinem fundierten Wissen unterhielt er uns dann



kurzweilig weiter in dem schönen Biergarten. Zum Probieren gab es Biersorten jeglicher Art, u.a. Kiosk Plörre, Witbier, Tungeler Landbier und vieles mehr. Interessant war, vorab das passende Malzextrakt zu probieren. Zum Bier reichte Frank außerdem frisches Baguette, Käse, Erdnüsse und Weintrauben. Es war ein tolles Event und es zeigte sich einmal mehr, dass man im OTB nicht nur Sport treibt, sondern auch das Miteinander außerhalb der Sporthalle schätzt und pflegt.

**Silke Wemken**



# JOBKREATIV®

*Berufliches Coaching*



Deine berufliche Karriere hat erfolgreich begonnen - lasse Dich von einem erfahrenen Coach bei Deinen weiteren Schritten wirksam unterstützen.

- Intensives berufliches Individual-Coaching
- Kommunikationstraining
- Sicheres Auftreten

Unzufriedenheit, innere Kündigung, Stress etc. - ein Coaching hilft da raus.  
Im Erstgespräch lernst Du mich persönlich kennen.

Manfred Eekhoff, Huntewinkel 11, 26203 Hundsmühlen  
Tel. 0441 36148336      Mob. 01520 8989780      [www.jobkreativ.de](http://www.jobkreativ.de)



Mazda Original-  
teil-Lager



Diagnose-  
Zentrum



TUV/ASU-  
Abnahme



Bremsen-  
Prüfstand



Mazda-  
Boutique



Karosserie-  
Fachbetrieb



Achsen-  
vermessung



Leihwagen-  
Service



Leasing-  
Vermittlung



Finanzierungs-  
Vermittlung

**Seit über 30 Jahren Ihr Mazda Partner in Stadt und Land**

Am Nordkreuz 20

**26180 Rastede/Wahnbek**

Tel.: 04402 - 92550

Fax: 04402 - 925522

Email: [info@autohaus-krzykowski.de](mailto:info@autohaus-krzykowski.de)



Nadorster Straße 265

**26123 Oldenburg**

Tel.: 0441 - 32427

Autohaus *Spaß am Auto*  
**Krzykowski**  
GmbH & Co.KG  **mazda-Vertragshändler**

[www.autohaus-krzykowski.de](http://www.autohaus-krzykowski.de) und NEU: [www.auto-krzykowski.de](http://www.auto-krzykowski.de)





## OTB-Senioren Ü60 werden souverän Deutscher Meister

Zwischen Ostern und Pfingsten finden meist die Deutschen Meisterschaften der Senioren\*innen statt. Der OTB war dabei einmal mehr sehr erfolgreich. In der Altersklasse ü60 der Herren traten vier OTBer in der Spielgemeinschaft SG Oldenburg/Köln in Halstenbek an und gewannen souverän den Meistertitel, im Finale mit 38:24 gegen den TV Langen. Es sind (mit den Trikotnummern auf dem Foto): Holger Smit (10), Thomas Völcker (11), Matthias Grohmann (4) und Matthias Müller (7). Halb dazu zählbar ist auch Michael Pappert (9), der vor 30 Jahren in Ol-



*Das Siegerteam SG Oldenburg/Köln in der Altersklasse ü60 ist Deutscher Meister (von links): Michael Skala, Michael Pappert, Matthias Grohmann, Matthias Müller, Holger Smit, Michael Müller-Samson, Rolf Straub, Thomas Voelcker und Andreas Weinbecker.*

Foto: OTB

Ihr **Sommer-** und gleichzeitig **Saisonabschlußfest** mit einem Mixturnier und anschließendem geselligen Beisammensein feiert die Basketballabteilung am **Sonntag, 17. Juni, ab 16 Uhr** in der Haarenuferhalle. Die Verköstigung übernimmt der Fanclub der 1. Herren. Alle Mitglieder der Abteilung sind herzlich eingeladen!

denburg in der Bundesliga Trainer und Spieler beim OTB war. Herzlichen Glückwunsch!

Bei der Altersgruppe ü70 der Herren war der OTB erstmals vertreten. In Gießen bezwangen die „Super-Oldies“ die SG Karlsruhe 23:12, unterlag dann der deutschen Nationalmannschaft ü70, die mit dem Oldenburger Klaus Westerhoff in ihren Reihen die Deutsche Meisterschaft als Vorbereitung auf die Europameisterschaften nutzte, mit 19:29. Im Halbfinale gab es gegen die SG Göttingen eine 18:25-Niederlage und im Spiel um Platz 3 und 4 eine Niederlage gegen die SG

Hamburg (25:28). Sieger wurde schließlich Göttingen mit einem 25:24-Sieg gegen das Nationalteam.

Das u70-Team kann dennoch zufrieden sein, fielen doch im Laufe des Turniers einige OTBer verletzungsbedingt aus und waren doch alle anderen Teams Spielgemeinschaften verschiedener Vereine. Der OTB spielte ausnahmslos mit eigenen Spielern. Zu Team gehörten: Achim Finke, Wolfgang Helmich, Heiko Munderloh, Bernhard Skupin, Hajo Siemen, Ulvi Daylan, Deddy Krüger und Ingo Krüger.

**Klaus Kertscher**

## Platz 3 der Ü55+-Damen bei der Deutschen Meisterschaft

Mitte Mai waren drei Basketballerinnen des OTB bei den Deutschen Meisterschaften der Damen 55+ in Düsseldorf sehr erfolgreich:

Corinna Aberkane, Andrea Richter (beide erstmalig dabei) und Petra Gerdes. Sie belegten als Spielgemeinschaft „Nord-Süd-Baskets“ den dritten Platz. Zu den Nord-Süd-Baskets gehörten sieben Spielerinnen aus Karlsruhe/Heidelberg, zwei aus Hamburg und drei aus Oldenburg.

Zum Turnierauftritt stand mit dem Ü60-Nationalteam ein starker Gegner

auf dem Spielplan, der aber nach anfänglichen Schwierigkeiten klar besiegen konnte. Anschließend behielt die SG gegen die Damen aus Dortmund in einem sehr umkämpften Spiel knapp die Oberhand, sodass der Gruppensieg feststand.



*Petra Gerdes (3), Corinna Aberkane (9) und Andrea Richter (12) gewannen bei den Deutschen Basketball-Meisterschaft Ü55+ die Bronzemedaille.*

Foto: OTB

Das Halbfinale wurde dann allerdings gegen die sehr eingespielten Gastgeberinnen aus Düsseldorf verloren, die im Endspiel auf die Münchener Frauen trafen.

Im Spiel um den dritten Platz ging es erneut gegen Dortmund. Hier gewann „Nord-Süd“ knapp mit drei Punkten Unterschied. So brachten die drei Oldenburgerinnen die Bronzemedaille mit an die Huntestadt. Herzlichen Glückwunsch! **KK**

## OTBer stark vertreten auch bei Europameisterschaften

Bei den diesjährigen Europameisterschaften, die in Albufeira (Portugal) vom 10. bis 17. Juni stattfinden, ist der OTB ebenfalls stark vertreten: Im Nationalteam ü60 ist

Thomas Völcker im Aufgebot, im ü65 Nationalteam Holger Smit und im ü70-Nationalteam sind es Klaus Westerhoff sowie Sammy Behrens und Peter Wandscher, die beide mit 69 Jahren aufgrund der sogenannten Benjamin-Regelung in dieser Altersklasse mitspielen dürfen.

## **Basketballerinnen blicken zurück auf Saison 2022/23**

Die Saison begann unter sehr schlechten Vorzeichen. Insgesamt 12 Spielerinnen und damit die kompletten Jahrgänge 2002 bis 2004 mit Toni, Hanna, Maxi, Pauline G., Annika W., Annika R., Lotte, Jule, Trini, Greta, Mattea und Clara hatten im Sommer die 1. Damenmannschaft verlassen, um woanders ins Berufsleben zu starten oder sich auf das Abitur vorzubereiten. Damit fehlten Spielerinnen und Trainerinnen für den Nachwuchsbe reich. Mit Pauline H., Henni und Elisa machten sich zudem noch weitere drei Spielerinnen der erfolgreichen U18 auf den Weg über den großen Teich zum Schüleraustausch.

Ähnliches erlebte zeitgleich die 2. Damenmannschaft. Sie musste sogar mangels Masse aufgelöst werden. Sowohl bei den 1. Damen als auch im Trainerbereich sollten die Lücken nun mit eigenem, jüngeren Nachwuchs gestopft werden. Im Trainerbereich gelang dies nicht. Kaum waren die neuen Stundenpläne da, musste eine Trainerin nach der anderen absagen, weil Schule und Training nicht miteinander vereinbar waren. So standen mit Corinna, Matilda, Maurice, Tuula und Sebastian lediglich fünf Trainer für 5 Teams zur Verfügung.

In der Damenmannschaft waren mit Selina und Lea zwei starke Spielerinnen mit Regionalligaerfahrung dazugestoßen, doch gleichzeitig mussten mit Anna, Fiona, Pauline, Melina, Matilda und Hanne sechs junge Spielerinnen integriert werden, die über keinerlei Erfahrung im Damenbereich verfügten. Zusätzlich galt es, unterschiedliche Spielstile zu harmonisieren. Entsprechend holperig waren die ersten Auftritte in der Liga. Erstaun-

licherweise erlangten die jungen Spielerinnen das Oberliganiveau so schnell, dass es auch zu Beginn keine hohen Klatschen gab. Im Verlauf der Meisterschaft entwickelten sie sich so gut, dass sie in der Rückrunde selbst knappe Spiele gegen körperlich weit überlegene Teams für sich entscheiden konnten. Und das, obwohl die erfahrenen Spielerinnen wegen Verletzungen oder anderweitiger Verpflichtungen teilweise fast vollends ausfielen. Die Siege gegen den Tabellenersten und -zweiten, BTB und Lamstedt, waren echte Highlights. So erzielte das junge Team zum Abschluss der Saison letztendlich nur zwei Siege weniger als der Tabellenführer BTB.

Im Jugendbereich gab es insgesamt eine tolle Entwicklung. Erstmals nahm die U16 am Landesligaspielbetrieb teil. Die Messlatte war zunächst sehr hoch und so gab es zum Auftakt eine 70 - Punkteklatsche gegen TV Vörden (34:104). Die von Tuula Kahl trainierte Mannschaft entwickelte jedoch den nötigen Ehrgeiz. Allmählich erlangte das Team so Landesliganiveau. Das Rückspiel bei Tabellenführer Vörden ging nun nur noch mit 27 Punkten verloren (68:41). Im vorletzten Spiel gewann man schon erstmalig die erste Halbzeit beim TK Hannover (37:39) und im letzten Spiel setzte man sich nervenstark 71:67 gegen den Nachwuchs der Bundesligamannschaft des Osnabrücker SC durch. Die Mannschaft war auf Landesliganiveau angekommen. Eine tolle Leistung.

Die Teams der U18, U14 und U12 traten in der Regionsliga Lüneburg an. Alle drei Teams konnten die Liga gewinnen und kassierten insgesamt nur drei Niederlagen. Die Überlegenheit der Teams war zum großen Teil frappierend. Die U18 konnte zum krönenden Abschluss der Saison auch noch den dritten





Das erfolgreiche Team der U18 (stehend, von links): Trainer Brunnert, Matilda Cole, Lotta Öttinger, Annika Franke, Lillu Doms, Jule Vahldiek, Fiona Logemann, Hanne Kleihauer und Trainer Maurice Mutuyimana. Kniend (von links): Ashna Sedo, Pauline Hotze, Lotte Bothe, Sina Onken und Anna Kaune.

Foto: OTB

Platz bei der Norddeutschen Meisterschaft erzielen und somit das gute Ergebnis aus dem Vorjahr bestätigen.

Schaut man einmal einige Jahre zurück in die Zeit, wo man einen kompletten Neustart mit der Abteilung durchgeführt hatte, so hat sich die Abteilung sportlich sehr gut entwickelt. Dies ist jedoch nicht nur der Verdienst der sportlichen Führung der Teams sondern auch auf eine verbesserte Struktur in der Abteilung zurückzuführen. So hat die Einführung des Teammanagements erheblich zur Stabilisierung der Abläufe in allen Mannschaften geführt, die Trainer erheblich entlastet und so auch zum Erfolg beigetragen.

## Ehemalige einig: „Never change a winning Team“

Von 1988 bis 1995 waren wir oft in den Hallen des OTB zu finden. Wir, das sind Kiki, Alex, Taina, Nadine, Katrin, Caro, Nushin, Darja, Maren, Melanie, Birthe, Jantje und natürlich unser Trainer Deddy Krüger. Wir haben lange Jahre im OTB in der weiblichen Jugend Basketball gespielt.

In unserer aktiven Zeit haben wir bei Deddy das Basketballspielen gelernt, uns sowohl technisch als auch im Sinne des Fair-Plays weiterentwickelt und natürlich auch an Punktspielen und Turnieren teilgenommen. Weit verbreitet war der Damen-Basketball damals noch nicht, so dass wir anfangs in der Liga aufgrund der wenigen Mädchenmannschaften noch gegen jede Mannschaft je viermal angetreten sind.

Neben unseren Aktivitäten in der Halle haben

wir auch in sozialer Hinsicht viel erlebt: Der Basketball-Austausch mit einer Mannschaft aus Brunn/Tschechien, die Teilnahme am Basketballcamp in Torfhaus im Harz, Feiern im elterlichen Partykeller und auch das Scouting für die 1. Herrenmannschaft des OTB in der 1. Bundesliga (damals noch mit Klemmbrett, Papier und Stift) waren nur einige Dinge, die unseren Sport noch liebenswerter machten.

Lang, lang ist es her. Seither haben wir uns selten bis gar nicht mehr gesehen. Das war Anlass genug, ein Ehemaligentreffen zu organisieren. Am 30.4.2023 gab es ein Wiedersehen in „unserer“ Halle am Haarenufer. Unter anderem aus Kiel, Dresden, Stuttgart und sogar aus der Nähe von Barcelona haben

alle (!) den Weg nach Oldenburg gefunden. Es ist kaum zu glauben, aber wir haben es nach 28 Jahren tatsächlich geschafft, unsere Mannschaft vollständig zu versammeln! Aber nicht nur Mannschaft und Trainer waren da, sondern auch Partner, Kinder und Eltern. 37 Menschen im Alter von 6 bis 88 Jahren tummelten sich in der Halle. Es wurde Basketball gespielt und bei Kaffee und Kuchen zusammengesessen, um Erinnerungen Revue passieren zu lassen.

Abends haben wir als Mannschaft mit Deddy

den Tag gemütlich in der Kneipe ausklingen lassen. Es wurden viele Anekdoten und Fotos ausgetauscht. Wir haben aber auch versucht, uns gegenseitig auf den neuesten Stand zu bringen, was in den vergangenen Jahren so alles passiert ist.



*Beim Ehemaligentreffen dabei (hinten, von links): Birthe Seeberg, Katrin Baier, Carolin Kroemer (geborene Tatje), Darja May, Alexandra Kocher (Heiß) und Maren Müller, Vorne (von links.): Nushin Ludt (Darakshandeh), Taina Schmieder (Krüger), Jantje Heimermann (Indorf), Nadine Kuhn (Vogel), Deddy Krüger, Kirstin Westerholt, Melanie Füstmann (Engelbart).*

Foto: OTB

Alle waren sich einig: Es war ein toller Tag und wie Deddy so treffend zusammenfasste, ein Zeichen von Verbundenheit und Wertschätzung!

Vielen Dank an Kiki und Deddy für die Organisation und an den Oldenburger Turnerbund für die Möglichkeit der Hallennutzung. Bis zum nächsten Treffen wird es nicht wieder so lange dauern, denn in zwei Jahren soll wieder unser Schlachtruf durch die Halle schallen: „We are gonna win by defense!“

**Caro und Jantje**



## **1. OTB-Herren können in der 3. Liga weiter oben mitmischen**

Die Saison ist nun beendet und wir, die 1. Herren, sind trotz Abstiegsplatz immer noch in der 3. Liga! Dank struktureller Veränderungen und dem Rückzug anderer Vereine können wir weiter oben mitmischen.

Im Kader gibt es vereinzelte Änderungen. Niels Galle rückt vom Stammzuspieler auf die Liberoposition. Arshia Feizollahi wechselt nächste Saison von uns zum USC Münster in die 2. Bundesliga und Yannik Ahr wird den OTB auch verlassen. Dies eröffnet natürlich neue Chancen für die Jugendspieler, die einen verdienten 6. Platz auf der U20 Deutschen Meisterschaft in Mühldorf erkämpft haben. Jörg wird weiterhin die Position des Cheftrainers übernehmen, sich aber von Olaf Jahnke, dem ehemaligen Trainer der 2. Herren, unterstützen lassen.

Aller Voraussicht nach wird uns Jelte Johanning nach seiner langen gesundheitsbedingten Pause wieder voll über Außen unterstützen können. Neuer Kapitän des Teams wird Marten Faß. Über den Sommer trainieren wir alle natürlich weiterhin fleißig, um fit zu bleiben. Wir alle sind auch regelmäßig auf Beach-Cups anzutreffen.

Das ganze Team bedankt sich auch auf diesem Wege nochmal ganz herzlich. Wir alle sind jetzt schon ganz heiß auf das erste Punktspiel!

## **2. Herren holen am Ende der Saison noch zwei Siege**

Nach einer sehr erfolgreichen Hinrunde landete die 2. Herren nach der Rückrunde auf Platz 3 der Oberliga. Nach dem Fehlen einiger Spieler zu Beginn der Rückrunde und Niederlagen gegen Bremen und Schüttorf sah es erst so aus, als könne man den Schwung aus der Hinrunde nicht mitnehmen. Doch auch die H2 fand zu alter Form und holte am letzten Heimspieltag der Saison zwei Siege.

Alles in allem war die H2 ein erfolgreiches Projekt aus einer guten Mischung älterer und jüngerer Spieler, bei denen besonders die jungen Spieler neue Erfahrungen sammeln konnten. Nach erfolgreichem Saisonabschluss ging es für die meisten Spieler im Sand weiter, während andere bei der U20-Meisterschaft in Mühldorf starteten.

Nach intensivem Training ging es dort am 13. und 14. Mai darum, zu zeigen, dass man auch deutschlandweit oben mitspielen kann. Nach Siegen gegen Eimsbüttel und Biedenkopf und einer Niederlage gegen den späteren Sieger Grafting in der Gruppe, konnte man sich über einen Sieg in der Zwischenrunde gegen Leipzig für das Viertelfinale qualifizieren. Im Viertelfinale wartete mit dem TSV Mühldorf der Gastgeber und Favorit. Nach einem schlechten ersten Satz und einem knappen zweiten Satz ging das Spiel verloren.

Nach einem Sieg gegen Ludwigsburg ging es im Spiel um den 5. Platz gegen Potsdam. Dass die Kräfte nach zwei anstrengenden Tagen nachließen, war in diesem Spiel besonders zu sehen, weshalb Potsdam das Spiel verdient gewann. Mit dem 6. Platz war die Mannschaft grundsätzlich zufrieden.



## Für U 18 Nordwestdeutsche Meisterschaft und Saisonfinale



Nach dem Gewinn der Bezirksmeisterschaft folgte Anfang März in Braunschweig für die U18 (Foto) die Nordwestdeutsche Meisterschaft. Den Kern des U18-Teams bildet dabei die H4. Während bei der U18 alles passte und sich das Team in einen Flow spielte, lief es bei der NWDM nicht so erfolgreich.

In der Vorrunde gab es gegen die beiden späteren Halbfinalisten aus Braunschweig und Lüneburg zwar zum Teil enge Sätze, aber beide Spiele wurden verloren und in der Zwischenrunde konnten gegenüber der Bezirksmeisterschaft nun die TeBus (mit Beachnationalspieler Ole Sackermann, Partner von Joke Johanning) den Sieg einfahren.

Am Sonntag wurden in der Platzierungsrunde dann beide Spiele gewonnen und das Team errang den siebten Platz - letztlich eine tolle Leistung, wenn man bedenkt, dass Joke Johanning nicht an der Hallenmeisterschaft teilnehmen durfte und einige 2006er-Spieler nach dem Corona-Break nicht wie-der in die

Halle zurückgekehrt sind, so dass nur zwei 2006er mit den jüngeren die diesjährige U18-Meisterschaft bestritten hat.

Den Schlussspurt in der Bezirksliga konnte die H4 souverän gestalten. Alle ausstehenden Spiele wurden gewonnen. Bemerkenswert dabei: als einziges Team konnten die OTBer dem Meister aus Delmenhorst ein Spiel abknöpfen und am letzten Spieltag standen wegen der U16-Meisterschaften nur drei H4-Stammsspieler zur Verfügung, so dass dank der Hilfe aus der H5 (Danke an Hendrik, Pierre und Sebastian) mit sechs Spielern „mal eben“ Burhave 3:0 abgefertigt wurde. Belohnt wurde diese Leistung dann mit dem Aufstieg als Nachrücker in die Landesliga.

Dem Trainerteam Thorsten und Tabby hat die Saison viel Freude bereitet und jeder einzelne Spieler hat eine tolle Entwicklung gezeigt, so dass sie sich jetzt in den höheren Teams Herrenbereich neu orientieren können.

## 5. Herren blicken mit Spannung auf nächste Saison

Die 5. Herren hat die Hallensaison auf dem 3. Platz beendet. Das höchste Ziel, der Ligasieg, wurde damit zwar verfehlt, jedoch waren Spieler und Trainer insgesamt mit der Saison zufrieden. Im Zuge einer Ligaumstrukturierung spielen wir sogar nächste Saison in der Bezirksliga. Somit blicken wir mit Spannung auf die kommende Saison, während es auch für uns den Sommer über in den Sand geht. Höhepunkt der Beachsaison wird der vom Team organisierte D-Cup am 5. August sein. Ein besonderer Dank geht an unser Trainergespann Benjamin Kern, Peter Denner, Eike Tholema und Marc Wiesenmüller.

## Jüngste Volleyballer nach einer intensive Hallensaison

Die jüngsten Volleyballer des OTB (U12m + U13m) haben eine intensive Hallensaison hinter sich. Mit zwei Teams in der U12/13 w/m Liga gestartet wurde früh deutlich, dass wir oben in der Tabelle mitspielen. Dadurch angespornt sind wir mit je zwei Teams auch bei den Bezirksmeisterschaften angetreten und konnten uns sowohl für die Nordwestdeutsche U12 als auch die Nordwestdeutsche U13 qualifizieren.

Da es am Ende fürs Mittelfeld gereicht hat wurde deutlich, dass wir auch auf Niedersachsebene gut mithalten können, wenn es gelingt das abzurufen, was im Training schon erarbeitet wurde. Beide Turniere hielten dramatische Spiele bereit, die allen Beteiligten auch mental alles abverlangten. Und das auch den anfeuernden Eltern, die uns dankenswerterweise vielfältig unterstützen, nicht „nur“ mit Fahrdienst, sondern auch an der Seitenlinie.



So auch bei einem zweitägigem Hallenturnier in Bremen, das wir auch noch dazwischen schieben konnten (siehe Fotos). Nachdem in der Saison einige neue Spieler dazustießen, ist es nun an der Zeit unsere Gruppe auch altersentsprechend neu aufzustellen. Dazu



wird eine weitere Trainingszeit angeboten und so kommt schon mal langsam die nächste Spielzeit in den Blick. Aber erstmal wird jetzt im Sand gebaggert, gepriechelt und vor allem angegriffen.

## 1 Damen sammeln jetzt neue Kraft im Sand

Die Saison ist vorbei und wir, die 1. Damen, belegen den siebten Platz in der Tabelle. Die letzten drei Spiele gegen Union Lohne, Spelle-Venhaus und Leschede haben wir nach viel Kampf leider abgeben müssen. Trotzdem ist der Klassenerhalt geschafft und eine Pause im Sand wohl verdient.

Mit unserem neuen Trainerteam mit Sascha Klefenz und Vic Stolle, steht uns trotz Beachen nun einiges an Arbeit bevor. Besonderer Fokus wird dabei auf die Athletik gelegt. In den nächsten zwei Monaten, bis die Saisonvorbereitung in der Halle wieder startet, gibt es zweimal die Woche Krafttraining von Vic geleitet. Zusammen mit der 2. Damen soll Sprungkraft erhöht und das Verletzungsrisiko vermindert werden.

Außerdem bietet Sascha ein gesondertes Training für die Mittelblocker an, um den Block zu verbessern und danach die Abstimmung mit den Zuspielern zu üben. Zwischendurch

wird trotzdem weiter fleißig im Sand gespielt.

Unsere Mannschaft hat außer dem Trainerwechsel noch weiteren Zuwachs bekommen. Hannah Peters und Fiene Hofer werden uns in der nächsten Saison unterstützen. Im Training und in den Spielen werden auch weitere Jugendspielerinnen aus der 2. Damen aus helfen. Mit dem neuen Trainerteam an unserer Seite, der Sonne im Rücken und der Halle im Auge steht der nächsten Saison nichts mehr im Weg. Wir freuen uns!

### **Termine für Beach-Volleyball**

- 24.6. Beach: D-Cup Damen
- 25.6. Beach: Senioren AK 1
- 05.8. Beach: D-Cup Herren
- 12.8. Beach: NWDM Senioren AK 1
- 12.8. Beach: NWDM Seniorinnen AK 1
- 13.8. Beach: NWDM Seniorinnen AK 2
- 13.8. Beach: NWDM Senioren AK 2
- 19.8. Beach: C-Cup Herren

## **2. Damen wollen erst einmal einfach Spaß im Sand haben**

Nach einer durchaus stabilen und guten Saison haben wir die Verbandsliga auf Platz 5 abgeschlossen. Nun geht es für uns in den Sand, um auch dort wieder Turniere zu spielen und Punkte zu holen und einfach Spaß zu haben.

Mit Blick auf die kommende Saison haben wir mit Hannah und Fiene zwei Spielerinnen, die in unsere 1. Damen gehen. Wir wünschen euch dort ganz viel Spaß und viel Erfolg! Jedoch kommen in Carla, Lina, Hanne und Carlotta vier Spielerinnen aus unserer eigenen

Jugend hoch. Auch einen Trainerwechsel hat es bei uns gegeben. Statt Udo, dem wir hier einmal großen Dank für die tolle Zeit aussprechen, sind nun Stefan Noltemeier und Tim Woriescheck unsere neuen Trainer. Unsere Trainer sind „von der Ausgangslage her sehr positiv, da wir durch die gute Jugendarbeit je nach Bedarf auf viele gut ausgebildete und motivierte Spielerinnen zurückgreifen können“.

Momentan befinden wir uns in der Teambuildingphase, in welcher geschaut wird wie sich das Team miteinander formiert. Die Trainer beobachten momentan viel, um einen Eindruck von den Spielerinnen zu bekommen, um sich danach zusammenzusetzen und zu überlegen, wie das Team spielen kann.

## **3. Damen freuen sich auf neue Patenschaft im Sand**

Eine besondere Patenschaft wurde der D3 angeboten. Unser Trainer Marci verbringt den Sommer mit Fokus im Sand. Daher hat Benny dem teilweise etwas sandscheuen Team der D3 eine Hallen-Patenschaft angeboten. Wir dürfen montags mit der D4 zusammen dort trainieren und werden auch bei schwülen Tagen deutlich zum Schwitzen gebracht. Keine leichte Aufgabe, wenn mindestens 20 fröhlich gestimmte Mädels in gleich zwei Hallenhälften trainiert werden wollen.

Für das gute Gelingen sind manchmal ein paar strengere Maßnahmen notwendig, die Benny zum Glück mit pädagogischem Geschick im Repertoire hat. Besonders für uns ist es, dass wir aktuell sowohl in der Halle mit der D4, als auch im Sand mit der D4/

## Wir suchen FSJler\*in

Wir der OTB als größter Volleyball-Ver- ein in Oldenburg suchen einen neuen FSJler\*in ab Sommer 2023.

### Aufgabenbereich

- ▶ Volleyball Training / Unterstützung Jugendtraining
- ▶ Volleyball AGs durchführen
- ▶ Betreuung von Volleyball-Teams bei Meisterschaften und Punktspieltage
- ▶ Planung, Organisation und

Durchführung von Veranstaltungen und Turnieren

- ▶ Unterstützung von anderen Abteilungsmitgliedern
- ▶ Betreuung Facebook Auftritt
- ▶ Unterstützung Mittagsfreizeiten und Sportunterrichte in einer Schule
- ▶ weiterer Schul-AGS
- ▶ und vieles mehr

Bei Interesse sende uns gerne eine Be- werbung per E-Mail an

[volleyball@oldenburger-turnerbund.de](mailto:volleyball@oldenburger-turnerbund.de)

D7 zusammenspielen. Das ist eine schöne Abwechslung, man lernt neue Mädels ken- nen und motiviert sich gegenseitig ganz neu. Danke an dieser Stelle an Marci und Benny für die Menge an Zeit, Geduld und Motivation, die ihr uns entgegenbringt! Love!  
Eure D3

## Bei 5. Damen bleiben Siege in positiver Erinnerung

Nach einem sehr erfolgreichen Start in die Hallensaison, beendeten wir, die 5. Damen, diese auf einem 3. Platz hinter dem SGO und TuS Bloherfelde. Besonders positiv blieben uns die Siege in Erinnerung und die Möglich- keit für Spielerinnen, bei höheren Mannschaf- ten mitzutrainieren und auszuhelfen.

Als Höhepunkt standen im März die Nord- westdeutschen Meisterschaften bei uns in Oldenburg an. Aufgrund einer sehr starken Gruppe war das Turnier für uns schon nach zwei sehr knappen Spielen gegen den SVG Lüneburg und SV Union Lohne beendet. Letztendlich belegten wir nach drei weiteren

Spiele, die wir jeweils deutlich für uns ent- scheiden konnten, den 9. Platz. Nordwest- deutscher Meister wurde Blau-Weiß Lohne. Trotz unseres enttäuschenden Ergebnisses waren wir dennoch mit unserer spielerischen Leistung sehr zufrieden. Wir haben das Beste gegeben, was letztendlich leider nicht reichte. Auch die Stimmung und der Zusammenhalt in unserem Team, sowie in der Halle waren sehr gut. In diesem Zusammenhang wollen wir uns bei unseren Eltern, Freunden, Zuschau- ern und Sponsoren bedanken, die dieses Tur- nier überhaupt erst möglich gemacht haben. Danke für Euer Engagement! Am meisten bedanken wir uns bei unseren Trainern, vor allem bei Philipp Kremin.

Jetzt sind wir wieder am Beachen und be- reiten uns auf die Nordwestdeutschen Meis- terschaften im Sand vor, bei denen wir mit mehreren Teams vertreten sein werden. Ein gelungener Einstieg in die Beachsaison war das U19- Turnier am OKW Anfang Mai. Dort onnten sich Hanne Gottsmann und Lina Pe- ters von unserer U17 in einem spannenden Finale durchsetzen. Im August starten wir wieder mit umstrukturierten Mannschaften in die neue Hallensaison.





## Niederlagen für die B-Jugend kamen nicht ganz unerwartet



Mit einer völlig neu formierten Mannschaft sind wir, die männliche Jugend B (Foto), in die Punktspielsaison gestartet. Nur Paul und Tom haben schon vergangene Saison in der B -Jugend gespielt, alle anderen gehörten im Vorjahr noch der C-Jugend an.

Somit kamen die Niederlagen in den ersten beiden Spielen gegen die Ligavorfavoriten Ofen und Neuenburg nicht ganz unerwartet, schließlich müssen sich unsere jungen Spieler erst an defensivere Abwehrformationen, die noch in der C-Jugend untersagt waren, und auch eine wesentlich körperbetontere Spielweise gewöhnen.

Dies gelang in unserem dritten Spiel schon deutlich besser. Der Lohn war ein klarer Heimerfolg gegen die HSG Emden. Sollte sich die Mannschaft weiter so entwickeln, werden wir auch in den nächsten Spielen noch so manchen Sieg feiern können.

**J.F.**

## „Man tut, was getan werden muss!“

Ja, eine große Überraschung! Da flatterte mir ein Brief ins Haus: der Stadtsportbund lud mich ein zum „Tag des Ehrenamtes“. Der OTB hatte mich zur Ehrung vorgeschlagen!

Wie viele von uns Ehrenamtlichen rutschte ich in meine Aufgabenfelder hinein, ohne je zu ahnen, wo es hinführen kann und vor allem, wie lange sie an mir kleben bleiben. Ehrung, Ehrenamt – das waren für mich Begriffe, die ich überholt fand. Man tut, was getan werden muss. Man gibt in einer Gemeinschaft zurück, was man bekommen hat. So funktioniert Vereinsarbeit.

Die Ehrung fand dann in einer sehr schönen Ambiente statt. Ich war erstaunt über mich, wie sehr ich diese Momente der Wertschätzung genießen konnte. Ich danke dem Vorstand und allen Mitstreiterinnen und Mitstreitern, die mich bei der Bewältigung der Aufgaben unterstützen.

**Ulli Kock**

## MJC erfolgreich gestartet

Recht erfolgreich ist unsere MJC in die neue Saison gestartet. Nach fünf zum Teil deutlichen Siegen sind wir gemeinsam mit der SG Friedrichsfehn/TuS Petersfehn, beide ebenfalls ohne Niederlagen, an der Tabellenspitze in der Regionsoberliga. Nicht so breit aufgestellt freuen wir uns immer wieder über Unterstützung aus der MJD. So haben Sebastian, Julius und Matej schon mehrfach ausgeholfen und überzeugt.

**J.F.**



## Hero Weber übernimmt Leitung der OTB-Tennisabteilung

Hero Weber hat sich auf der Versammlung der zum Abteilungsleiter wählen lassen, nachdem er das Amt ein Jahr kommissarisch ausgeführt hatte. Das Team der Abteilungsleitung bekommt nun zusätzlich Unterstützung von Dorit Böschen als Internetbeauftragte, die sich um die Pflege der Homepage kümmert, sowie von Dieter Hake und Jörg Rosenbohm als Breitensportwarte, die sportliche Events organisieren. Carsten Köller organisiert weiterhin den OTB Mixed Cup.

Weitere Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen, sich in die Arbeitsarbeit mit

einzubringen, gerne auch mit eigenen Ideen und projektbezogen. Die Abteilungsleitung ist offen für Ideen und Anregungen für die Weiterentwicklung der Tennisabteilung.

## OTB-Mixed-Cup geht in die nächste Runde

Nach dem Probedurchlauf 2021 und einer offiziellen Runde 2022 mit acht Teams nehmen 2023 nun 15 Teams am OTB-Mixed-Cup teil. Die Teams sind auf drei Gruppen aufgeteilt. In der Gruppenphase spielt Jeder gegen Jeden. Es gibt je ein Damen- und Herren-Einzel und ein Mixed-Doppel. Das Einzel wird in Kurzsätzen bis 7 gespielt und die Doppel bis 9. Die ersten Matches laufen bereits und müssen bis zum 19. August absolviert werden. Im September gibt es dann noch eine Finalrunde mit einem Abschlussevent. Allen Teams wünschen wir schöne Spiele mit viel Spaß am Tennisspiel und der Geselligkeit.



*Bestattungsvorsorge – eine Sorge weniger !*



**Fritz Hartmann** <sup>seit</sup>  
Qualifiziertes  
Bestattungsunternehmen **1880**

Steinweg 8 Tel. 0441/27310 E-Mail: [info@Hartmann-Bestattungen.de](mailto:info@Hartmann-Bestattungen.de)  
26122 Oldenburg Fax 0441/26393 Internet: [www.Hartmann-Bestattungen.de](http://www.Hartmann-Bestattungen.de)

## 14 Mannschaften starten im Sommer bei Punktspielen

Unsere 14 Jugendmannschaften sind alle gut in die Saison gestartet. 7 Mannschaften belegen nach zwei Spieltagen den 1. oder 2. Platz, nur eine Mannschaft steht durch zwei Niederlagen zur Zeit auf dem letzten Platz der Tabelle.

Bei den Erwachsenen Mannschaften hat die Herren 55 sich leider aus dem Spielbetrieb abmelden müssen, da die Personaldecke zu knapp war. Die Damen 40, in der Verbandsklasse, starten mit einer Niederlage und einem Unentschieden und es wird in dieser ausgeglichenen Staffel eine spannende Saison.

Die Damen 30 starten mit einem 5:1 Sieg und das verloren Match wurde erst im 3. Satz, im Match Tiebreak abgegeben.

Die 1. Herren befindet sich mit einem Sieg und einem Unentschieden aktuell auf Platz 2, während die 2. Herren zunächst zwei Niederlagen verzeichnen.



## Sanierung der Tennishalle des OTB beginnt am 10. Juli

In den OTB-Mitteilungen wurde ja bereits über die umfangreiche Sanierung der Tennishalle berichtet, nun sind die Aufträge vergeben und die Umsetzung terminiert.

Ab 10. Juli bleibt die Tennishalle für etwa vier Wochen gesperrt. In der 28. und 29. Kalenderwoche (10. bis 23. Juli) jst zunächst die Umrüstung der Beleuchtung auf LED vorgesehen, sowie die Ausstattung der Türen mit QR-Code-Lesern.

In die folgenden Wochen erfolgt die Erneuerung des Hallenbodens. Bei einem reibungslosen Ablauf steht die Halle ab dem 5. August wieder zur Buchung zur Verfügung.

Die Herren 30 legten zwei Siege hin und hegen schon einmal einen Gedanken an den Aufstieg in die Bezirksklasse. Wenn es keine personellen Ausfälle gibt, sicherlich ein realistisches Ziel.

Wer sich auf dem Laufenden halten möchte, kann sich auf en Tennisseiten der OTB-P Homepage informieren. Siehe auch nebenstehender QR-Code.

**Bitte berücksichtigen Sie  
bei Ihren Einkäufen die  
Angebote unserer  
Anzeigekunden!**

## Viele sportlichen Ereignisse: Saisonabschluss in aller Kürze

Die Wettkampfsaison 2022/23 ist zu Ende gegangen und das Frühjahr hat zahlreiche sportliche Ereignisse in der Abteilung mit sich gebracht, die hier nur im Stenogrammstil aufgezählt werden können: Zu lang würden sonst die Liste der Erfolge und die Berichte von Meisterschafts- und Aufstiegsfeiern werden.

### Fortsetzung des Höhenflugs

Nachdem die Bundesligamannschaft lange an der Spitze der 3. Bundesliga mithalten konnte, langte es schlussendlich zwar nur zum vierten Platz, aber der war und ist aller Ehren wert. Das Zuschauerinteresse war gut und Bundesliga-Tischtennis beim OTB hat sich in nur einem Jahr in Oldenburg fest etabliert.

Noch mehr Spannung besaßen mit zunehmender Tendenz die Spiele der 2. Herrenmannschaft, die sich nach eher schwachem Saisonstart in der Oberliga immer weiter nach oben kämpfen konnte und letztlich den Relegationsplatz erreichte. In der Dreier-Relegation gelang es der jungen Truppe, mit dem zweiten Platz den Aufstieg in die Regionalliga zu erreichen. Dort verfügt das Bundesliga-

team also künftig über einen hervorragenden Unterbau.

Ähnlich überraschend kam der zweite Aufstieg: Mit einer geradezu rasanten zweiten Saisonhälfte im Frühjahr gelang es der 1. Damenmannschaft fast unglaublicherweise, in der Verbandsliga sogar noch den ersten Tabellenplatz zu ergattern und in die Oberliga aufzusteigen. Dort „wird die Luft sicher noch dünner“, aber eine Saison ist lang, wie die vorherige überdeutlich gezeigt hat.



*Bezirkspokal (1. und 2. Damen): Katharina Thüer, Nathalie Jokisch, Anastasia Peris, Nane Emme, Bettina Lechtenbörger und Maïke Westenburg.*

### 2. Damen steigen souverän auf

In souveräner Weise hat die 2. Damenmannschaft den dritten Aufstieg unter Dach und Fach gebracht. Bereits recht früh war ihr die Tabellenführung in der Bezirksoberliga nicht mehr zu nehmen und auch sie muss künftig in der Landesliga mit einem höheren Spielniveau rechnen.

Mit dem vierten Aufstieg war nach der Hinserie irgendwie zu rechnen, aber als selbstverständlich stellte sich auch dieser nicht dar:



Die 5. Herrenmannschaft führte ihren Erfolgsweg von der Spitze der 2. Bezirksklasse aus fort und stieg in die 1. Bezirksklasse auf. Der 3. und 4. Herrenmannschaft gelang es nach etlichen schweren Platzierungsspielen, ihre jeweilige Klasse zu halten. Sie spielen weiterhin in der Landesliga und in der Bezirksliga, bedürfen in der kommenden Serie aber dringend personeller Verstärkung. Ähnliches gilt für die 6. Mannschaft, die in der 1. Kreisklasse im sicheren Mittelfeld landete.

### Senioren zeigen Trainingsfleiß

Zu guter Letzt durften die Senioren der 7. Mannschaft vor allem aufgrund ihres bemerkenswerten Trainingsfleißes mit dem Gewinn des Relegationsspiels den Aufstieg von der 4. in die 3. Kreisklasse feiern.

Dass auch die Jungenmannschaften des Oldenburger TB in der Kreisliga ganz oben landeten, verdient ebenfalls Erwähnung. Hier wird man schauen müssen, ob mal wieder Mannschaften auf Bezirksebene gemeldet werden können. Das Mädchenteam dürfte sich sicherlich, wie schon bisher gezeigt, gut weiterentwickeln.

Die Senioren Ü-60 in der Niedersachsenliga wählten sich nach zwei Siegen schon auf der sicheren Seite, mussten aber nach unglücklichen Niederlagen trotz großen Kampfes noch mit dem 7. Platz vorliebnehmen.

### Schöne Erfolge bei Wettbewerben

Mehrere schöne Erfolge heimsten die OTB-Innen in den diesjährigen Pokalspielen sowohl im Kreis- als auch im Bezirkspokal ein. Die Damen verloren ganz knapp ihr Endspiel sogar im niedersächsischen Landespokal. Als Zweitplatzierte konnten sie jedoch nachrücken und so ein zweites Jahr in Folge an



1.Damen: Nathalie Jokisch, Anastasia Peris, Nane Emme, Ina Mut und Maike Westenburg.

den Deutschen Pokalmeisterschaften der Verbandsklassen teilnehmen.

In Individualwettbewerben geht es für einzelne OTB-Akteure inzwischen nicht nur auf Landesebene „rund“, sondern sogar auf Bundesebene. Ganz starke Erfolge erzielten Mathis Kohne, Bennet Robben, Heye Koepke und Malte Plache. Die vier Youngster unter Leitung von Nathalie Jokisch machten ebenfalls von sich reden: Thies Kehmeier, Ben Bultmann, Johannes Feuerstack und Joost Ammermann bewegen sich inzwischen in höheren Wettkampfreigionen des OTB-Tischtennis.

**Kurt Dröge und Hiroki Ishizaki**



## Klas Krüger hat's geschafft: 11.000 Kilometer gewandert

Am 11. April war es so weit: Klas Krüger erwanderte als zweiter Wanderer seit Bestehen des Weitgehclubs (WGC) seinen 11.000. Kilometer. Dies entspricht etwa der Luftlinien-Entfernung von Oldenburg bis in die argentinische Hauptstadt Buenos Aires. Vor ihm hatte nur Paul Hey diese Kilometergrenze überschritten.

Im schönen Wandergebiet rund um Littel mit dem Tüddick und dem Litteler Fuhrenkamp wurde die 11.000-Kilometer-Grenze überschritten. Es war die 1.865. Wanderung

des WGC. Damit erreicht Klas Krüger unter den Wanderern einen besonderen „Kultstatus“. Für Klas, der dem WGC seit dem 1. September 1998 angehört, war es seine 488. Wanderung. Im Durchschnitt hat er 22,5 Kilometer pro Wanderung zurückgelegt.

Im Kreis des WGC gehört Klas zu den aktivsten Wanderern. Er erarbeitete nicht nur

neue Wanderstrecken, sondern führte viele Jahre die Langlöper im WGC als Wanderführer durch die Wandergebiete der Region. An jedem 2. Sonntag ist er zudem als „Sonntagswanderer“ unterwegs. Auch in dieser gemischten Wandergruppe übernahm er in der Vergangenheit sehr häufig die Rolle des Wanderführers. Er gehörte ferner zum Organisationsteam der jährlichen Wanderfahrt.

Wenn Klas heute aus Altersgründen auch nicht mehr mit den Langlöpern auf Tour ist,



*Berndt Wozniak (links) gratuliert Klas Krüger zum 11.000. Wander-Kilometer. Foto: Klaus Wegling*

gehört er bei den Kurztretern zu den stetigen Wanderern und erwandert immer noch rund 10 Kilometer pro Wandertag.

Bei einem zünftigen Haxenessen im Litteler Krug im Anschluss an die 1.865. Wanderung überreichte der Leiter der Wanderabteilung und Vortreter des WGC, Berndt Wozniak das „Große Holzschuhpaar“ mit der Aufschrift 11.000 km an Klas. Ein donnernder Applaus der Wanderbrüder für dieses

herausragende Wanderjubiläum und alle guten Wünsche sowie die nötige Fitness für noch viele weitere Wanderungen rundeten die Ehrung ab.

Klas bedankte sich bei den Wanderbrüdern für den herzlichen Beifall und die ihm entgegengebrachte Kameradschaft mit einer Spende für die Wanderkasse. **Berndt Woszinak**



## Danke . . .

. . . sagen wieder viele OTB-Mitglieder für Glückwünsche zum Geburtstag oder zu anderen Anlässen. Hier Auszüge aus einigen Zuschriften:

Ich bedanke mich beim OTB und ganz speziell bei der Wandergruppe für die Aufmerksamkeit zu meinem 80. Geburtstag!

**Elfriede Coburger**

Hallo OTB, ich wollte mich ganz herzlich für den wunderschönen roten Beutel bedanken. Wenn man mal nur wenig mitnehmen muss, passt das da wunderbar hinein. Ganz herzlichen Dank.

**Doris Melchert**

Dem OTB möchte ich ganz herzlich für den Gruß zu meinem 80. Geburtstag danken. Ich werden mir Mühe geben lange mit beigefügtem OTB-Beutel Werbung zu machen!

**Sigrid Frenzel**

Liebe OTBer, über die Glückwünsche zu meinem Geburtstag habe ich mich sehr gefreut. Ich hoffe dass ich weiterhin an den Aktivitäten der Boßeler teilnehmen kann. Leider erhöht sich unser Altersdurchschnitt immer mehr und wir bräuchten Unterstützung bei unseren samstagsmorgendlichen Spaziergängen. Danke und liebe Grüße

**Heinfried Nietfeld**

Lieber OTB, ich bedanke mich herzlich für die Glückwünsche und das Präsent zu meinem Geburtstag. Liebe Grüße

**Hanne Förster**



Zusammen mit den Angehörigen betrauern wir den Tod von Anneliese Busch, die am 24. Mai im Alter von 88 Jahren verstorben ist. Wir werden der Toten ein ehrendes Andenken bewahren.

Herzlich bedanke ich mich für die Geburtstagsgrüße. Auch wenn ich in hohem Alter meine sportlichen Aktivitäten reduzieren muss, ist der OTB mein fester Termin. Toi, toi, toi!

**Annemarie Wöbken**

Moin, ich möchte ich mich herzlich für die Geburtstagsgrüße bedanken. Für ein so großes „Unternehmen“ ist das eine sehr anrührende und nicht selbstverständlich Geste. Mit freundlichen Grüßen

**Gerda Christiansen**

Liebe OTB-Geschäftsstelle, über die Glückwünsche zu meinem Geburtstag habe ich mich sehr gefreut und bedanke mich herzlich. Für Euch eine gute Zeit und gutes Gelingen bei der verantwortungsvollen täglichen Arbeit. Liebe Grüße

**Armin Rosenau**

Liebe OTBer, ich freue mich sehr, wenn der OTB an mich denkt und alljährlich die Glückwünsche zu meinem Geburtstag kommen. Dafür möchte ich mich sehr herzlich bedanken. Ich hoffe, dass die guten Wünsche wie Glück, Zufriedenheit und so viel Gesundheit wie möglich mich noch lange begleiten. Dann freue ich mich auch im kommenden Jahr auf die Geburtstagsgrüße vom OTB. Bis nächstes Jahr, herzliche Grüße

**Dieter Jochens**

Ganz herzlichen Dank für die netten Glückwünsche zu meinem Geburtstag, über die ich mich sehr gefreut habe! Auch Ihnen wünsche ich alles Gute!

**Marie-Luise Werther**

Hallo, ich wollte mich ganz herzlich bedanken für die Glückwünsche zu meinem Geburtstag. Ich freue mich über den knallrot leuchtenden Beutel zum Einkaufen. Liebe Grüße

**Hedwig Aden**

Lieber OTB! Über die Glückwünsche zu meinem 85. Geburtstag habe ich mich sehr gefreut. Auch wenn ich jetzt und in Zukunft nur noch bei den Sonntagswanderern aktiv bin, fühle ich mich dem Verein sehr verbunden. Ich bin gern Mitglied und freue mich immer auf jeden Wandersonntag und das Beisammensein mit vertrauten netten Menschen. Herzlich grüßt die OTB-Wanderfreundin

**Anne Dobrat**

Für den freundlichen Geburtstagsgruß zu meinem 96. Geburtstag möchte ich mich sehr herzlich bedanken! Jetzt, wo ich im Pflegeheim St. Joseph bin, denke ich noch häufig an die vielen Turnstunden, die ich jahrelang im OTB mitmachen durfte. Vielen Dank für alles! Ihre

**Mechthild Brand**

Hallo und moin, dem OTB danke ich ganz herzlich für die Glückwünsche und Grüße zu meinem Geburtstag, über die ich mich sehr gefreut habe! Beste Grüße **Dieter Groskopf**

Lieber OTB, ich möchte mich ganz herzlich für die Glückwunschkarte zu meinem Geburtstag bedanken Außerdem habe ich mich riesig darüber gefreut, dass es auch noch eine persönlich geschriebene Karte gab. Allen einen schönen und sonnigen Sommer. Liebe Grüße

**Ingrid Bischoff**

Liebes OTB-Team, Vielen, herzlichen Dank für die Geburtstagsgrüße! Es ist immer eine große Freude. Liebe Grüße

**Michaela Steden**

Für die lieben Geburtstagsgrüße und das Geschenk bedanke ich mich herzlich. Mit freundlichen Grüßen

**Günter Schöppner**

Bedankt haben sich auch Birgit Buchrucker und Angelika Kuhlmann.

## Die nächsten OTB-Mitteilungen erscheinen Ende September



**Heiko Husmann Bauunternehmen**  
GmbH & Co. KG

• Umbau-, • Reparatur- und • Sanierungsarbeiten  
• Fliesenarbeiten • Abdichtungsarbeiten

26131 Oldenburg, An der Fuchsbäke 10  
Tel. 0441 / 506636 Fax 0441 / 507941  
[www.bauunternehmen-husmann.de](http://www.bauunternehmen-husmann.de)





# Über OTB-Mitgliedschaft selbst entscheiden



In den vergangenen beiden Jahren wurden zahlreiche Mitgliedschaften älterer und langjähriger Mitglieder im OTB von deren Angehörigen gekündigt. In den meisten Fällen konnten wir uns nicht vorstellen, dass dieses im Sinne der Mitglieder gewesen ist.

Für wen Jahrzehnte, teilweise mehr als 70 Jahre, die OTB-Gemeinschaft einen wesentlichen Lebensinhalt darstellte, der/die dürfte sich dem OTB derart verbunden fühlen, dass er oder sie die Mitgliedschaft auch in den letzten Lebensjahren aufrechterhalten würde. Sofern finanzielle Gründe dennoch für einen Austritt sprechen sollten, kann die Vereins- bzw. Geschäftsführung kontaktiert werden, um Lösungen zu suchen und zu finden.

Wer einer eventuellen Kündigung durch Angehörige vorbeugen möchte, sollte folgenden Hinweis, zum Beispiel einem Familienstammbuch, hinzufügen:

**Ich, \_\_\_\_\_, möchte bis zu meinem**  
(Vor- und Zuname)

**Lebensende Mitglied im Oldenburger Turnerbund bleiben.**

**Ich, \_\_\_\_\_, möchte im Todesfall auf**  
(Vor- und Zuname)

**freundlich zugedachte Blumen und Kränze verzichten und erbitte Spenden zu**  
**Gunsten des Oldenburger Turnerbundes, \_\_\_\_\_,**  
(ggf. Abteilung)

**bzw. des OTB Stiftungsfonds.**

\_\_\_\_\_  
(Ort/Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

Du hast Geburtstag feierst ein Jubiläum oder ein anderes Ereignis und bist wunschlos glücklich? Auch ein solcher Anlass oder sonstige Feiern im Kreis der Familie eignen sich, um Gäste um Spenden zugunsten des Oldenburger Turnerbundes zu bitten.

Beispielhaft auch die Entscheidung von Angehörigen eines ehemaligen Ehrenmitglieds: Diese haben mitgeteilt, dass die Familie den Vereinsbeitrag weiter entrichtet, obwohl das Mitglied bereits verstorben war.

Oldenburger TB Haareneschstr. 70 26121 Oldenburg  
ZKZ H3393 PVST **Deutsche Post** 

## Sie möchten den OTB in seiner Arbeit nachhaltig finanziell unterstützen?

Im Jahr 2007 haben 14 dem OTB verbundene Mitglieder einen Stiftungsfonds zu Gunsten des Vereins eingerichtet, der durch Spenden und Zustiftungen aufgestockt werden kann.



Das Stiftungskapital bleibt auf Dauer vollständig erhalten! Die Förderung des Oldenburger Turnerbundes erfolgt jährlich aus den Kapitalerträgen. So bleiben auch die Förderer dauerhaft in Erinnerung.

Diese Form der Förderung bitten wir auch im Zuge einer Nachlassregelung zu prüfen. Informieren Sie bitte auch Ihren Bekanntenkreis.

Einzahlungen auf das OTB-Sonderkonto  
**Stiftungsfonds, DE30 2805 0100 0001 6091 30 bei der LzO**  
werden dem Stiftungskapital zu Gunsten des OTB zugeführt.